

Interessengemeinschaft ¹No-BNQ – kein Bernhard-Nocht-Quartier

An:
Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Mitte
c/o Submissionsstelle, M / SL 4 - 2/2009
Klosterwall 8 (Block D), 8. OG

20095 Hamburg



Sehr geehrte Damen und Herren,

öffentliche Räume sind in Hamburg zur Mangelware geworden und bezahlbarer Arbeitsraum für soziale & politische Gruppen, Künstler oder unkommerzielle Aktionen ist kaum noch zu finden.

In ihrem Wettbewerb um die Nutzung der Sternstraße 2 soll ein nachbarschaftlicher, nichtkommerzieller Treffpunkt für den Stadtteil St. Pauli gesucht werden. Ihr Ziel, solch einen Stadttreff langfristig zu entwickeln und zu unterstützen ist in der Idee ein lobenswertes Vorhaben und mehr solcher Projekte würden eine breite Beteiligung in der Bevölkerung finden. Jedoch ist mit dem *Centro Sociale* bereits solch ein Projekt in der Sternstraße verwirklicht. Es wird von einem breiten Spektrum an Gruppierungen sowie Privatpersonen genutzt und ist im Stadtteil fest etabliert. Das *Centro Sociale* bietet mit seinen variabel nutzbaren Räumlichkeiten, der uneigennützig Hilfe der Betreiber und den bestehenden Netzwerken ein vielfältiges und stark frequentiertes Angebot. Die Sternstraße 2 mit einem neuen Betreiber zu besetzen würde bestehende Strukturen zerstören und der kulturellen Vielfalt des Stadtteils entgegen wirken.

No-BNQ ist eine Nachbarschaftsinitiative und versucht in St. Pauli-Süd der sozialfeindlichen Stadtentwicklung entgegen zu wirken und die Vielfalt des Stadtteils zu bewahren. Daher unterstützen wir den Erhalt des *Centro Sociale*.
